



**PIA MÜNKER**  
Rheinischer Meister der  
Jungen Reiter Seite D3

# STADT MEERBUSCH

BÜDERICH OSTERATH STRÜMP LANGST-KIERST  
OSSUM-BÖSINGHOVEN LANK-LATUM ILVERICH NIERST

**STADTRANDERHOLUNG**  
Kinder üben  
Fahrradfahren Seite D3

RHEINISCHE POST

**HEUTE**

**KREIS-WETTSTREIT**  
**Sehenswürdigkeiten  
in Dormagen**  
SEITE D2

**NEUERUNG**  
**Leser können Abo  
selbst verwalten**  
SEITE D3

**DÜSSELDORF**  
**Schlossurm wird ab  
2014 saniert**  
SEITE D4

**TOTAL LOKAL**

**Lieder, die wir jetzt  
nicht brauchen**

Erinnern Sie sich noch an die Zeit der „Sommerhits“? Die hießen „Porque te vas“, „Vamos a la playa“, „Lambada“ oder „Las Ketchup“. Vielleicht liegt es an meinem Alter, aber an echte Sommerhits der jüngsten Jahre kann ich mich nicht erinnern.

Bei der Hitze, die im Moment herrscht und uns wie Fliegen an den Scheiben kleben lässt, möchten wir an die Temperaturen doch sowieso nicht erinnert werden. Hier eine Liste von Liedern, die jetzt niemand hören möchte:

1. Give Me Fever
2. Hot, Hot, Hot
3. Wann wird's mal wieder richtig Sommer?
4. In The Heat Of The Night
5. I Get A Warm Feeling
6. Brennend heißer Wüstensand
7. Summer In The City
8. 36 Grad
9. Heat Of The Moment

Stefan Gilsbach

## Richtfest für ungewöhnlichste Kita der Stadt

Nicht nur optisch wird die neue Kindertagesstätte Am Flehkamp ein besonderer Bau. Auch das Betreiberkonzept der einzigen Kita im Norden Buderichs ist einzigartig in Meerbusch

VON MARTIN RÖSE

Vor zwei Jahren war eine Kindertagesstätte in Buderichs Norden nicht mehr als nur ein Gedanke. Jetzt baumelt der Richtkranz an dem futuristisch aussehenden Gebäude auf einem 3400 Quadratmeter großen Grundstück an der Straße Am Flehkamp. In vier Monaten werden dort 22 U3- und 73 Ü3-Kinder in insgesamt fünf Gruppen betreut werden können.

Die „KiKu NePoMuK“ ist einer von zwei Kita-Neubauten, die derzeit in Meerbusch entstehen. Nötig ist das, weil ab 1. August Eltern einen Rechtsanspruch auf Betreuung ihrer Kinder haben, die älter als ein Jahr sind. 13 weitere Kindertagesstätten in Meerbusch wurden bereits für den U3-Betrieb umgebaut. Insgesamt belaufen sich die Investitionen auf 15 Millionen Euro.

Die neue Kita Am Flehkamp ist nicht nur wegen ihres Ufo-artigen Äußeren ein besonderer Bau. Auch das Betreiberkonzept ist einzigartig. Denn die Kita wird von einem Meerbuscher Unternehmen nachhaltig unterstützt. Protection One, der führende Anbieter Deutschlands im Bereich Einbruchschutz mit rund 100 Mitarbeitern in Meerbusch, hat sich verpflichtet, die Kita fünf Jahre lang mit je 50000 Euro zu unterstützen. Und in Aussicht gestellt, das Engagement um bis zu weitere 20 Jahre zu verlängern.

Firmengründer Martell Schilling war auf die Stadt zugekommen, weil er ihr etwas zurückgeben wollte, berichtete Sozialdezernentin Angelika Mielke-Westerlage gestern beim

Richtfest. „Ich habe hier in Meerbusch mein Unternehmen gegründet, es läuft sehr erfolgreich. Da ist es ein sehr schönes Gefühl, jetzt etwas für die Stadt tun zu können“, erklärte Schilling. Ihm sei die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein wichtiges Anliegen – und er schlug der Stadt auch einen Träger und Bauherrn für die von ihm unterstützte Kita vor: Die Kinderzentren Kunterbunt, für ihr pädagogisches Konzept mehrfach ausgezeichnet,

**ENTWICKLUNG**

**U3-Betreuungsplätze in Meerbusch**

**2009** Insgesamt 68 Plätze, davon 21 in Kindertageseinrichtungen und 47 in der Tagespflege.

**2013** Insgesamt mehr als 500 Plätze, davon 312 in Kitas und 190 in der Tagespflege

kooperieren beispielsweise mit Unternehmen wie Opel oder Burda bei Betriebskindergärten. Als die Kita Am Flehkamp nur ein Gedanke war, betrieb das gemeinnützige Unternehmen bundesweit knapp 30 Kindertagesstätten. „Die Kita in Meerbusch wird unsere fünfzigste“, erklärte Björn Czinczoll gestern beim Richtfest. Der Gründer der Kinderzentren hatte es sich nicht nehmen lassen, zu dem Ereignis persönlich anzureisen.

Sozialdezernentin Angelika Mielke-Westerlage schilderte in ihrer Rede den Entstehungsprozess. Steinig sei der Weg gewesen, erklärte sie. Viele Kreditinstitute scheuen eine Kita-Neubau-Finanzierung, weil bei einer Insolvenz des Betreibers kaum Sicherheiten herrschen. Auch da stand Schilling mit Rat und Tat zur Seite; die Hausbank seines Unternehmens gewährte den Kredit. Mielke-Westerlage: „Das war ein Geschenk des Himmels.“

**KOMMENTAR**

**Was kannst Du für Meerbusch tun?**

US-Präsident John F. Kennedy hat bei seinem Amtsantritt 1961 gesagt: „Frag nicht, was Dein Land für Dich tun kann. Frag, was Du für Dein Land tun kannst.“

Der Meerbuscher Unternehmer Martell Schilling hat genau das gemacht. Natürlich auch mit einem gewissen Eigennutz – wenn gute Mitarbeiterinnen absagen müssen, weil sie keinen Kita-Platz für ihr Kind finden, schadet das dem Unternehmen.

Nichtsdestoweniger ist das Engagement des Unternehmers bewundernswert. Mit einer Viertelmillion Euro unterstützt er die Infrastruktur seiner Wahlheimat. Die Sozialdezernentin nannte seinen Einsatz gestern „einzigartig“. Wäre es das nicht, ginge es Meerbusch besser.

MARTIN RÖSE



Björn Czinczoll (Kinderzentren Kunterbunt), Sozialdezernentin Angelika Mielke-Westerlage und Martell Schilling (Protection One) vor dem Rohbau der Kita Am Flehkamp. Insgesamt 43 Tonnen Stahl, 530 Kubikmeter Beton und fünf Kilometer Kabel werden in der halbkreisförmigen Kita verbaut.

RP-FOTO: ULLI DACKWEILER

## Betrunkene Autofahrerin beißt Polizisten in den Arm

(mrö) Eine 60-jährige Frau aus Meerbusch hat gestern nach einer Trunkenheitsfahrt auf der Polizeiwache einen Polizisten in den Arm gebissen und dadurch verletzt. Polizeibeamten war der Mini der Frau am späten Dienstagabend gegen 23.50 Uhr aufgefallen, da er auf der Necklenbroicher Straße in Buderich so weit aus einer Rechtskurve abkam, dass er auf die Gegenfahrbahn fuhr. Sie signalisierten der Fahrerin, dass sie das Fahrzeug anhalten sollte. „Während des Anhaltens betätigte die Fahrerin offensichtlich ab-

wechselnd Gaspedal und Bremse, so dass der Pkw mit aufheulendem Motor nur stockend zum Stehen kam“, berichtete ein Polizeisprecher. Ein Alkoholvortest vor Ort sei gescheitert, weil die Frau sich dem widersetzt habe. Sie wurde auf die Polizeiwache verbracht. Dort kam es zu der Beißattacke. Die Blutprobe ergab einen Wert oberhalb des Erlaubten. Der Führerschein wurde sichergestellt. Die Frau wird sich nun wegen Alkohol am Steuer und Widerstand gegen Polizeibeamte verantworten müssen.

## Kosten sprechen gegen UWG-Vorschlag

Politiker von CDU und SPD lehnen eine Umquartierung der Gerretz-Schule ins Alte Rathaus ab

(mrö) Die UWG-Fraktion wird für ihren Vorschlag, die sanierungsbedürftige Barbara-Gerretz-Grundschule in das alte Osterather Rathaus umzuquartieren, wohl keine Mehrheit finden. Jürgen Eimer (SPD) nannte den Vorschlag gestern „Quatsch“, der Vorsitzende des Planungsausschusses, Leo Jürgens (CDU), reagierte mit Spott: „Der Vorschlag der UWG ist von hoher Sachkenntnis geprägt.“

Auch die Erste Beigeordnete Angelika Mielke-Westerlage sieht für eine Unterbringung der Barbara-

Gerretz-Schule im alten Osterather Rathaus keine Chance. „Diese Lösung halte ich für ungeeignet, weil sie mit einem sehr hohen Kostenaufwand verbunden wäre.“

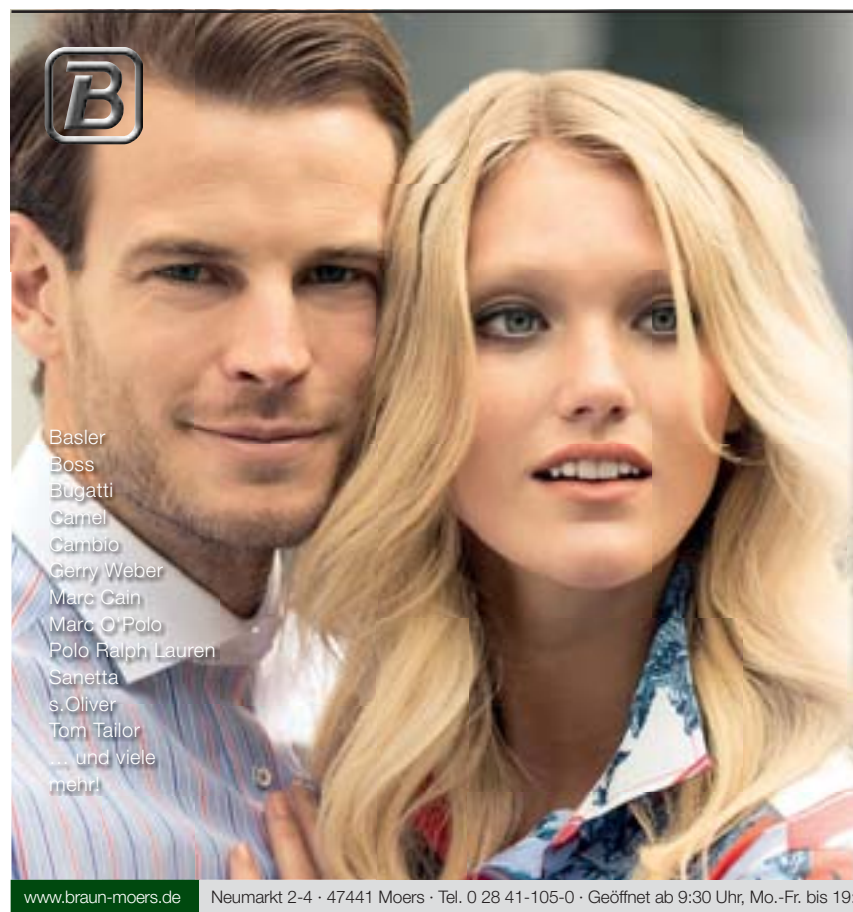
Das alte Osterather Rathaus an der Hochstraße befindet sich im Besitz der Wirtschaftsbetriebe Meerbusch; das Gebäude wurde zuletzt im Jahr 2010 saniert. Dabei wurde die Aufteilung der Büroräume nicht angetastet. Um diese Räume zu Klassenzimmern umzuwandeln, müssten zahlreiche Wände innerhalb des unter Denkmalschutz ste-

henden Bauwerks entfernt oder verschoben werden. Das Obergeschoss nutzen die WBM nicht selbst; dort ist aktuell die Meerbuscher Zweigstelle des Jobcenters untergebracht. Aktuell entsteht in Neuss ein zentrales Jobcenter für den Kreis; deshalb suchen die WBM zum 1. Januar 2014 einen neuen Mieter für die 890 Quadratmeter Bürofläche. Für Verwunderung sorgte bei den Politikern, dass die WBM auch die Immobilie komplett vermieten würden; im Erdgeschoss befindet sich das Kundencenter des Unternehmens.



Die WBM suchen einen Mieter fürs alte Rathaus Osterath.

FOTO: TETRIS L



## Weltmarken-Mode Sonderpreise

Sparen Sie am Preis – nicht an der Qualität

für Sie:	für Ihn:	für Kids: (Basement)
Mac JEANS EG Five-Pocket-Form, stretchelastisch, blue und colour Denim, Gr. 36 – 46 <del>79,95</del> <b>40,-</b>	Gant POLOSHIRT EG 1/2-Arm, 100% Baumwolle, uni, in verschiedenen Farben, Gr. 50 – 56 <del>69,90</del> <b>40,-</b>	Lemmi s.Oliver JEANS für Girls, verstellbarer Bund, in modischen Farben, Gr. 140 – 176 <del>39,95</del> <b>20,-</b>
Tommy Hilfiger BLUSE 3.OG 1/2-Arm, mit Baumwolle, sommerliche Farben und Designs, Gr. 36 – 44 <del>69,95</del> <b>35,-</b>	Eterna HEMD 1.OG 1/2-Arm, feinste Baumwolle, uni und gemustert, bügelfrei, Gr. 39 – 45 <del>49,95</del> <b>35,-</b>	s. Oliver BERMUDA für Boys, verstellbarer Bund, verschiedene Modelle, Gr. 134 – 176 <del>35,95</del> <b>19,-</b>
Brax PIKEE-POLO EG Baumwollstretch, uni und gestreift in verschiedenen Dessins, Gr. 38 – 48 <del>59,95</del> <b>30,-</b>	Camel BERMUDA 1.OG reine Baumwolle, in 4 verschiedenen Farben, Gr. 50 – 56, 25 – 27 <del>49,95</del> <b>25,-</b>	Tom Tailor s.Oliver T-Shirt für Boys und Girls, in vielen modischen Farben und Drucken, Gr. 98 – 176 <del>9,95</del> <b>5,-</b>

Der Braun-SSV: Nur noch bis Samstag, 3.8.



Das individuelle Mode+Sport-Center